

Artikel vom 07.08.2018

SEN-Bezirksversammlung

SEN-Bezirksversammlung mit Dr. Thomas Goppel MdL



Landesvorsitzender der Senioren Union, Dr. Thomas Goppel MdL

Senioren Union der CSU Unterfranken im Austausch mit Landeschef Goppel

Bezirksvorsitzender Eduard Lintner, MdB a.D. begrüßte die 120 Delegierten aus allen Regionen Unterfrankens zur Bezirksversammlung in Würzburg. Er berichtete über die vielfältigen Aktivitäten der Seniorenunion in Unterfranken und dankte seinen Vorstandskollegen für die hervorragende Zusammenarbeit.

Lintner forderte die Senioren auf, sich aktiv aktiv in den bevorstehenden Wahlkampf bei Veranstaltungen und dem Haustürwahlkampf einzubringen.

Er berichtete ebenfalls über intensive Gespräche mit dem CSU Generalsekretär Markus Blume hinsichtlich der Sorge um die Fraktionsgemeinschaft von CDU und CSU im deutschen Bundestag. Blume versicherte dabei, dass die CSU zu keinem Zeitpunkt diese erfolgreiche Fraktionsgemeinschaft in Frage gestellt habe.

Die Hauptrede bei den Senioren hielt der Landesvorsitzende Thomas Goppel, Staatsminister a.D. und aktiver Landtagsabgeordneter. Goppel ging auf die vielfältigen Aufgaben in der Politik ein und appellierte in seiner sehr emotionalen Rede daran, dass sich nicht nur die Senioren und Rentner um die Zukunft sorgen, sondern dass sich alle Generationen gemeinsam in Parlamenten und im vorpolitischen Raum um die Zukunft Bayerns, Deutschlands und Europas kümmern müssen. Er forderte die Senioren auf, weiterhin politisch aktiv zu bleiben und am Meinungsbildungsprozess in unserer Gesellschaft teilzunehmen. „In fünf Jahren bilden die über 60-jährigen ein Drittel unserer Bevölkerungsstruktur – da kann es nicht sein, dass diese sich nicht mehr am politischen Geschehen beteiligen“, so Goppel. Deshalb findet er auch die Kandidatur von Barbara Stamm mutig und gut und noch einmal für den bayerischen Landtag auf der Unterfrankenliste zu kandidieren. „Unser politisches System braucht eine gesunde Mischung aus erfahrenen und jungen nachstrebenden Politikern“, so Goppel.

Die Senioren Union mit über 1500 Mitgliedern in Unterfranken ist eine von 19 Arbeitsgemeinschaften innerhalb der CSU, die sich speziell und fachspezifisch um die Interessen ihrer Gruppierung innerhalb der Christlich-Sozialen Union kümmert.